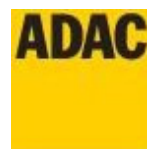




Norddeutscher ADAC Rallye Cup 2009

Von der Schlei ins Sulinger Land..... / 21. 4. 2009



Mit dem Zieleinlauf der ADAC Wikinger Rallye hat nun auch der NARC seine ersten Wertungspunkte vergeben und von den 7 gestarteten Teams konnten sich 5 in die Punkteränge fahren.

Bei besten frühlingshaften Bedingungen galt es den zweiten Rallyetag anzugehen, nachdem bereits am Freitagabend ein wahres Rallyefest mit unzähligen Fans auf dem Lottorfer Rundkurs gefeiert wurde. Hochmotiviert gingen alle Teilnehmer die Aufgabe an und umrundeten die Strecke schnell und zielgerichtet, denn das gefahrenen Ergebnis sollte für den Startplatz am Samstag herangezogen werden.

Das sprichwörtliche „Glück im Unglück“ mussten an diesem Abend Henrik Hanser und Stefan Groth, auch wenn sie es bestimmt nicht gewollt hatten, für sich in Anspruch nehmen. In einer welligen Baumalle versetzte ihr topvorbereiteter BMW bei voller Fahrt plötzlich Richtung Baumreihe und es folgte ein sehr massiver Kontakt mit dem Gehölz. Deutlich geschockt aber unverletzt konnte die Besatzung dem zum Totalschaden gewordenen Wrack entsteigen.

Alle anderen Teilnehmer gingen derweil auf Punktekurs und im Laufe des zweiten Rallyetages sortierte sich schnell die jeweilige Division. Die Cup Neulinge Blankenburg/Schädel erwischten dabei die beste Performance und standen am Ende nicht nur mit einem klaren Divisionssieg vorne sondern stellten mit einem 17 Gesamtrang (74 Gesamtstarter) ihre Leistung deutlich unter Beweis. Ebenfalls tadellos setzte sich Daniel Hammerich als Co von Nils Heitmann (leider fehlt seinen Nennung noch) in Szene und führte seinen Chauffeur ebenfalls zu Punkten und Divisionssieg. Der immer fröhliche „Landmann“ Kai-Dieter Kölle lieferte sich einen tollen Fight in der Division mit seinen Kontrahenten und war am Ende froh, den betagten Porsche heil über das Geläuf gebracht zu haben. „Es gab Momente, das waren wir im Auto nur Passagiere, aber mein Co. beruhigte und motivierte mich immer wieder, weiter Gas zu geben“ so der sichtlich geschaffte „Kaidi“ im Ziel.

Mit Volker Clasen/Günter Bade, die dem „röhrenden“ BMW immer besser das Laufen beibringen und dem „Erstausflug“ des neuen EVO unter Lars Ellmer-Kiehn/Frank Wetzel gab es weitere Punktesammler. Ohne Zähler mussten Behrens/Schnelle nach technischen Problemen ihr Einsatzgerät abstellen.

Der nächste Lauf steht nun mit der ADAC Mobil Pegasus Rallye Sulinger Land am 2. Mai ins Haus. Das Orgateam um Reinhard Pobatz hat wieder Höchstleistungen unternommen und wird sicherlich mit Bekanntem und Neuem die Teilnehmer empfangen. Für den NARC kommt es in Sulingen erstmals in dieser Saison zu einem aufeinandertreffen aller bisher eingeschriebenen Teilnehmer, denn die „Dieselteams“ des HJS Diesel Masters sind ebenfalls Gäste in Sulingen.

Die TOP 5:

1. Hans Ulrich Blankenburg/Gaby Schädel	BMW M3	20,3 Punkte
1. Daniel Hammerich	VW Polo Gti	20,3
3. Kai-Dieter Kölle/Matthias Mäding	Porsche	17,2
4. Volker Clasen/Günter Bade	BMW	15,1
5. Lars Ellmer-Kiehn/Frank Wetzel	Mitsubishi	7,9



Foto: RB Hahn

Alle Serieninfos zum Cup, die Ausschreibung/Nennungsliste und das Nennformular zum Download gibt es im Internet unter www.adac.de/sh im Bereich Motorsport.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Foto: www.rallyefacts.de

Norddeutscher ADAC Rallye Cup 2009 (NARC)
Cupkoordinator Jürgen von Schassen
Schmiedestraße 5-7, D-23730 Neustadt

☎ 04561 - 4182, 📠 04561 – 4451 mobil 0173-2310920
Email: rallye@vs-promotion.de